

NACHRICHTEN

Clownerien in Blech und Farbe

SCHAAN – «Clownerien in Blech und Farbe». Unter diesem Titel eröffnet Hanspeter Bockmühl (Bild unten) am Donnerstag, den 11. März in der Schaaner DoMuS-Galerie eine Ausstellung mit Eisenplastiken und Acrylbildern. Zur Vernissage um 19.30 Uhr sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Die Vernissagerede wird Sabine Bockmühl halten. Nach Ausstellungen in Niederurnen, Triesen und Vaduz sind nun in Schaan bekannte wie auch neue Werke von Hanspeter Bockmühl zu sehen. Neben beinahe lebensgrossen Figuren stellt er auch Reliefs mit Spiegeln und Masken aus. Zusätzlich zu den dreidimensionalen Arbeiten zeigt der in Triesen lebende Künstler eine kleine Serie von Acrylbildern zum Thema Clowns und Musikanten. Nebst Malerei, Holz- oder Zinnschnitt, arbeitet Hanspeter Bockmühl seit einigen Jahren mit Eisenblech. Der Reiz beim Arbeiten mit Eisen besteht für ihn dar-



in, dem Metall auf kaltem Wege, also durch mechanisches Biegen oder Schlagen, die gewünschte Form zu geben. Jedes neue Werk bedeutet auch jedes Mal wieder, sich im Experimentieren handwerklich und ausdrucks-mässig weiterzuentwickeln. Vorgabe ist jeweils ein zeichnerischer Entwurf. Die Figuren sind nicht aus Almetall, sondern werden aus neuen Blechstreifen zusammengesetzt und -geschweisst. Hanspeter Bockmühls Themen sind derzeit Clowns, Artisten und Musikanten, Fabelwesen, Tiere, Masken oder Figurengruppen. Freude solle der Besuch der Ausstellung bereiten, wie er betont. Den Betrachtern wird, trotz des kalten und harten Materials, Wärme vermittelt. Und vielleicht gerät der eine oder andere Blick in die Spiegel zu einem überraschenden Moment. Die Ausstellung in der DoMuS-Galerie im Schaaner Rathaus dauert vom 12. März bis 18. April 2004 und ist bei Anwesenheit des Künstlers jeweils am Freitag von 14 bis 20 Uhr, an Samstagen und Sonntagen von 14 bis 18 Uhr geöffnet. (Eing.)

Two Timers am 11. März in der Sagibeiz

MURG – Seit 1993 schon besteht das britische Duo «Two Timers». Seither haben sie in ganz Europa Tausende von Zuschauern mit ihren energiegeladenen Auftritten überzeugen können. Ihre einzigartige Art aufzutreten hat sie zu Gastauftritten bei The Corrs, John Mayal, Taj Mahal, Maceo Parker, Joe Satriani und The Stranglers geführt. Zudem besitzen sie enorme Erfahrung von all ihren Auftritten an den verschiedensten Festivals in Europa. Two Timers sind Sarah James und Gordon Russell. Sie spielen elektrische wie akustische Gitarre, nehmen Snare-Trommel wie Blues-Harp und ihre markanten Stimmen mit auf die Bühne. Mit dieser Ausrüstung performen sie Lieder von Leadbelly, Alex Harvey, Tom Waits, T. Rex, Steve Earl, Led Zeppelin, mischen sie mit ihrer eigenen Psyche und Verfassung, und was entsteht daraus: energiegeladene Unterhaltung durch eine einzigartige Zwei-Mann/Frau-Band.

Das Duo ist diesen Donnerstag in der Sagibeiz in Murg ab 20 Uhr zu bewundern. Die Sagicrew sorgt mit Goodies aus Küche und Bar wie immer für den Rest. Reservationen sind unter Telefon 081 710 30 60 oder info@sagibeiz.ch empfohlen. (Eing.)

«Blickfelder»: volles Programm

Das TaK ist Co-Veranstalter beim Schweizer Theaterfestival

SCHAAN – Theater für ein junges Publikum haben sich die Macher der Veranstaltungsreihe als Motto gewählt. Zwischen dem 13. und 24. März laden acht verschiedene Programme ins TaKino sowie den Rathaus-Saal, Schaan.

Das «Forum Theater-Pädagogik» am Samstag, 13. März, ab 14 Uhr im Rathaussaal, Schaan, ist eine Veranstaltung des Jungen Theaters Liechtenstein in Zusammenarbeit mit dem Theater am Kirchplatz. Die Veranstaltung richtet sich an Lehrpersonen, Theaterpädagoginnen/pädagogen, Theaterschaffende, Veranstalter und andere am Thema Interessierte. Ausschreibungen und Anmeldetalons sind direkt beim TaK erhältlich, ein Anruf (Telefon 00423-237 59 71) oder eine E-Mail an kinder-jugend@tak.li genügt.

Den Vorstellungsreigen beginnen Manuela Burkard und Marcelo Omine am 13. März um 17 Uhr im TaKino mit dem «Treffpunkt Zebra», als Co-Produktion der deutsch-schweizerischen MAB Production und des TaKs. Das rund 50 Minuten lange Tanzstück für Zuschauer ab 5 Jahren erzählt vom Verkehr, dem menschlichen und dem auf der Strasse.

Geschichte und Story

«Der fliegende Teppich», die TaK-Eigenproduktion, hat Eveline Ratering und Hieronymus Schädler als «Bordpersonal». An der Reise ins Geschichtenland können Kinder ab 5 Jahren und auch Erwachsene teilnehmen. Am 14. März, 16 Uhr, geht es im TaKino zum Geburtstag der alten Lisette, die mit ihren Tieren ganz allein am Waldrand lebt. Die wollen sich zum Fest revanchieren, und schon pflücken die Ziegen Blumen und die Katzen backen Kuchen. Ob das gut geht?

«How the West was won and where it got us» berichten am 16. März im TaKino um 20 Uhr Playstation und der Jugendclub Luzern. Sie nehmen Zuschauer ab 16 Jah-



Mitten auf der Strasse begegnen sich Manuela Burkard und Marcelo Omine beim «Treffpunkt Zebra» am 13. März im TaKino.

ren mit nach Entenhausen, zu Donald Duck und seinen Neffen Tick, Trick und Track. Doch in den 65 Minuten des wilden Spiels von Martin Bieri wird es immer klarer: Entenhausen ist überall. Und sind wir nicht alle ein kleines bisschen Donald?

Spass für die ganz Kleinen und Kino

«Unter dem Tisch» ist am 17. März um 16 Uhr im TaKino 60 Minuten lang Eintauchen in eine traumhafte Zauberwelt angesagt. Das Publikum ab anderthalb Jahren sitzt rings um den Tisch und wird selbst zum Bühnenbild. Und schon sind die Zuschauer Teil des Geschehens, bei dem sich Meerjungfrau und Meerjungmann im Unterwasserpalast begegnen. Und da ist bei diesem Gastspiel des Toihauses aus Österreich einiges los. Mit dabei: Der Liechtensteiner Thomas Beck und viel Live-Musik.

Erich Kästners legendäre «Kon-

ferenz der Tiere» kommt in Zusammenarbeit mit dem Filmclub Frohsinn am 19. und 20. März jeweils um 16 Uhr ins TaKino. Die Tiere haben es satt: Es muss endlich Schluss sein mit Krieg und Streit der Menschen, so kann das doch nicht weitergehen. Und sie finden eine geniale Lösung, die den Friedensvertrag möglich macht. Der Film ist für Zuschauer ab 6 Jahren geeignet.

Rollentausch im Märchen

Der 21. März bringt um 17 Uhr gute Nachrichten ins TaKino: Der Wolf ist tot! Alle freuen sich. Besonders Schaf Kalle. Der kriegt nämlich den freien Wolfsjob. Ausgestattet mit Gebiss und Pelz des letzten Amtsinhabers, verschlingt er gleich Schaf René. Da rückt Schaf Locke in den Jägerstand auf. Sein und Schein, Rollenmuster und Zivilcourage sind das Thema des Clubs 111 mit «Wolf sein», dem Stück für Zuschauer ab 8 Jahren.

Am 24. März ist das «Theater Meschugge» aus Berlin um 16 Uhr zu Gast im TaKino. Kerstin Wiese erzählt als Cantadora Rüsenschau das alte Märchen vom Wolf und den sieben Geisslein. Eine allein erziehende Grossmutter, sieben kecke Enkel und ein gefräsiger Wolf verbergen sich bis zu ihrem Auftritt in Kerstin Weises Kostüm. Die Vorstellung ist für Zuschauer ab 4 Jahren geeignet.

Noch gibt es Karten

Karten für alle Aufführungen es beim TaK-Vorverkauf an der Reberastrasse 10, Schaan, Tel.: (00423) 237 59 69. Er ist montags bis freitags von 10 bis 12 und von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Ausserhalb dieser Zeiten nimmt ein Anrufbeantworter Kartenwünsche entgegen. Eine Bestellung per E-Mail an vorverkauf@tak.li ist ebenfalls möglich. Die Abendkassen öffnen eine Stunde vor Beginn der jeweiligen Aufführung.

L'ANGOLO DEGLI ITALIANI

Sacrificio Quaresimale

La Quaresima è il tempo di preparazione alla Pasqua. Come ogni anno, le Opere di aiuto ecclesiale in Svizzera hanno nuovamente studiato dei mezzi per promuovere ed aiutare a vivere questo periodo ed hanno scelto come motto: «Sicure condizioni di vita per tutti: impegno di fede.» Si tratta di acquisire coscienza di quanto serve e a noi e di quanto dispongono gli altri per vivere. In questo modo dovrebbe rafforzarsi la convinzione che insieme possiamo cambiare la mentalità comune fino al punto di riconoscere che tutti possono disporre del necessario per vivere. E ciò corrisponde anche all'annuncio di Gesù, venuto a portare la Buona Novella a ogni uomo. Il Sacrificio Quaresimale come Opera di aiuto dei cattolici in Svizzera dipende dal sostegno di tutti i credenti. Vi siamo fin da ora riconoscenti per la colletta che raccoglieremo la Domenica delle Palme.

Estetica dello spirito

Su un pavimento di una antica villa romana è stata trovata questa scritta: «Bonus intra, melior exi» che significa: «Entra buono, esci migliore». Da alcuni giorni siamo entrati in Quaresima. Ebbene, la

Quaresima (cioè i quaranta giorni che ci preparano alla Pasqua) è propria una magnifica occasione per migliorare. E' vero che parlare di Quaresima, oggi, è un argomento che tira poco. Eppure se ancora si vuole continuare a sperare nell'uomo dobbiamo parlarne. La Quaresima è tempo di verità: «Ricordati uomo che sei polvere e in polvere ritornerai». La Quaresima è tempo di serietà: cambia la vita e cioè «Convertiti e credi al Vangelo». La Quaresima è tempo di gloria: la gloria di vincere le proprie debolezze. La Quaresima è tempo di gioia: è attesa della Pasqua. In breve: la Quaresima è tempo di estetica dello spirito. Buona Quaresima.

Corso di Matrimonio

La Missione Cattolica Italiana organizza sei incontri di preparazione al Matrimonio che avranno luogo a Schaan (Reberastrasse 1) sempre alle ore 20.00 con il seguente programma:

- venerdì 5 marzo sul tema: l'aspetto legale e civile del matrimonio. Relatore: padre Emilio Bernardini
- mercoledì 10, giovedì 11, venerdì 12 marzo (tre serate di seguito) sul tema: la fede e la coppia. Teologia del matrimonio e aspetti morali. Relatore: don Giacomo Panfilo

- giovedì 18 marzo sul tema: la comunicazione nella coppia. Principali cause di conflitti. Relatore: don Egidio Todeschini
- giovedì 25 marzo sul tema: l'aspetto fisico del matrimonio. Sessualità, contraccezione, maternità. Relatore: dott. Arnold Jäger.

Il corso è gratuito. Si raccomanda la puntualità e la partecipazione a tutti gli incontri. Al termine sarà rilasciato un certificato di frequenza. Sono invitati tutti quei fidanzati che intendono celebrare le nozze religiose in Svizzera o in Italia. Questa Missione non organizza altri corsi nel 2004.

Andiamo a teatro

Sabato 13 marzo alle 19.30 nella Sala di Vaduz la Compagnia Teatrale del Libro aperto presenta La Locandiera, la più conosciuta tra le opere di Carlo Goldoni. La Compagnia Teatrale del Libro aperto è un gruppo italiano del Rheintal fondato nel 1997 che già abbiamo avuto modo di apprezzare in altre occasioni anche da noi. La serata di sabato prossimo è organizzata in collaborazione con la Cooperativa Teatro Costanza di Buchs e il CIL (Comitato Italiani nel Liechtenstein). Una bella e per noi anche rara occasione per gustare il teatro in lingua italiana. Prevendita biglietti

presso la Posta di Vaduz oppure alla cassa prima dello spettacolo. Partecipate numerosi!

Servizi sociali

- Sportello consolare Liechtenstein: a Schaan ogni sabato dalle 10.00 alle 12.00 alla Missione Cattolica Italiana (Reberastrasse 1). Operatore sociale: Egidio Stigliano.
- Corrispondenza consolare Werdenberg: ogni sabato a Buchs dalle 9.00 alle 11.00 nella saletta sotto la chiesa cattolica. Operatore sociale: Matteo Di Gennaro.

FC Azzurri Schaan

La scorsa settimana gli Azzurri hanno iniziato la preparazione in vista del girone di ritorno. La prima partita amichevole gli Azzurri la sosterranno giovedì 11 marzo alle ore 19.30 sul campo sportivo di Schaan contro la seconda squadra del FC Buchs.

Messa in italiano

Ogni domenica e festa di precetto a Buchs ore 9.00, chiesa parrocchiale; a Schaan ore 10.45, chiesa di S. Pietro; a Mels ore 18.00, chiesa dei Cappuccini (eccetto la prima domenica del mese); a Flums ore 18.00, Justuskirche, prima domenica del mese; a Balzers ore 18.00, Maria Hilf, quarto sabato del mese.